

Pressemitteilung

16.4.2019

Ein Lotse geht von Bord

Rummelsberger Diakonie verabschiedet Joachim Lächele, Leiter der Immobilienabteilung

Rummelsberg – Nach gut drei Jahren wechselt Joachim Lächele, Leiter der Abteilung Immobilien der Rummelsberger Diakonie, zurück zur Stadt Nürnberg. Viele Weggefährten und Führungskräfte kamen ins Rummelsberger Besucherzentrum, um den 54-Jährigen zu verabschieden.

Joachim Lächele wird ab Mai die Sanierung des Nürnberger Volksbades leiten. So blieben bei den Grußworten auch Wortspiele rund um Bäder, Wasser und Schiffe nicht aus. „Der Lotse geht von Bord“, titelte Andreas Köhler, Mitarbeiter in der Immobilienabteilung, der eine Titelseite der fränkischen Gazette „Pilt“ gestaltet hatte. Schon zu Lächeles Dienstantritt im Februar 2016 entwarf Köhler eine Sonderseite der „Pilt“. Damals lautete die Überschrift: „Rummelsberger Diakonie schwimmt sich frei.“ Dass das inzwischen gelungen ist, war bei der Verabschiedung deutlich zu hören. „Die Immobilienabteilung wird wieder als verlässlicher Partner gesehen“, sagte Andreas Köhler.

Dem stimmte auch Dorothee Schmidt zu. Sie sprach stellvertretend für die leitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Rummelsberger Diakonie. Lächele habe zugehört, die Leitenden aber auch genötigt, ihre Bedarfe in Worte zu fassen und zu hinterfragen. Joachim Lächele habe schließlich beides zusammengebracht.

Joachim Lächele erweiterte in seiner Zeit die Immobilienabteilung. Er war unter anderem verantwortlich für die Objektbetreuung der Bestandsimmobilien, Mietwohnungen, für Neubauten und den Bereich Energietechnik. Lächele brachte jahrelange Projekt wie die Konversion des Schlosses Ditterswind oder die Sanierung des Hauses 7 in Altdorf zu Ende. Er stieß aber auch große Projekte wie den Neubau der Muschelkinder-Schule in Nürnberg an. „Sie waren immer um die Lösung bemüht“, sagte Harald Frei, Vorstand Finanzen der Rummelsberger Diakonie zu Joachim Lächele.

So bedauerten alle den Abschied von Joachim Lächele – wegen seiner Leistungen, aber auch wegen seiner Persönlichkeit. Dr. Günter Breitenbach, Vorstandsvorsitzender der Rummelsberger Diakonie e.V. und Rektor der Rummelsberger Diakone und Diakoninnen, gab ihm in einer Andacht einen Segen mit auf den Weg.

Joachim Lächele selbst gab den Dank, der ihm entgegenbracht wurde, an die Mitarbeitenden in der Immobilienabteilung weiter. Der Erfolg sei nur durch die gemeinsame Arbeit möglich gewesen. „Es hat Riesenspaß gemacht“, sagte der 54-Jährige abschließend.

Pressemitteilung

Claudia Kestler (2.465 Zeichen)

Ansprechpartnerin

Claudia Kestler

Telefon 09128 50 3719

Mobil: 0151 41872872

E-Mail kestler.claudia@rummelsberger.net

Fotos und Bildunterschriften

(druckfähige Fotos finden Sie auf rummelsberger-diakonie.de/presse)



Viele Mitarbeitende der Rummelsberger Diakonie waren zur Verabschiedung von Joachim Lächele (Mitte) ins Rummelsberger Besucherzentrum gekommen. Harald Frei, Vorstand Finanzen, würdigte die Leistungen von Lächele. Foto: Claudia Kestler

Pressemitteilung



Sollte er baden gehen, werfe ihm die Rummelsberger Diakonie einen Rettungsring zu, so Dorothee Schmidt (rechts) zu Joachim Lächele. Foto: Claudia Kestler